

Vorlage	43	2019	Zum Beschluss Öffentlich							
TOP: Projekt zur Errichtung eines Gründerzentrums in Clausthal-Zellerfeld										
Kosten €:		Hsh.-Stelle:		Hshjahr:						
Produktkosten €:										
Mittel stehen										
			Beratungsergebnis:							
Beratungs- folge	Sitzungs- termin	TOP	einst.	ja	nein	Enth.		Sachbearbeiter/in		
Rat CLZ	21.03.2019									
								Aktenzeichen		
								Datum	21.03.2019	
								Protokollauszug erforder- lich	Ja	
Beteiligte Stellen:										
	1	2	3	4	Stabstelle	GB	PR	81	Stadtw.	KBG
Protokoll- auszug er- forderlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beschluss:

Der Rat der Berg- und Universitätsstadt Clausthal-Zellerfeld hat sich am 21.03.2019 mit dem Projekt zur Errichtung eines Gründerzentrums auf dem Campus Feldgraben befasst.

Die Initiative wird vom Rat ausdrücklich begrüßt und die Hauptverwaltungsbeamtin ermächtigt, folgende Punkte im Rahmen eines Memorandum of Understanding (MoU) zuzusagen:

1. Mitarbeit im projektunterstützenden und -begleitenden Projektteam
2. Vorbereitung der auf Gemeindeebene notwendigen politischen Beschlüsse für die Umsetzung des Gesamtprojektes. Dies betrifft insbesondere die
 - Beteiligung an der „Bauherren GmbH“
 - Finanzielle Unterstützung in der Gründungs- und Betriebsphase
 - Finanzierung des erforderlichen Eigenanteils gemäß der Fördermodalität
 - Antragstellung auf Fördermittel beim Nds. Innenministerium aus dem Programm für finanzschwache Kommunen (Ziel: Refinanzierung von 95% des zu leistenden Eigenanteils)

Begründung:

Erfolgt mündlich in der Sitzung.

Die Dringlichkeit ergibt sich daraus, dass zum weiteren Fortgang des Projektes zeitnah ein sog. „Baupflichtenheft“ zu erstellen und anschließend die Beauftragung der LPH 1-3 durch die WiReGo durchzuführen ist.